



Die Stadt Duisburg sucht

für das Amt für Soziales und Wohnen zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

Sachbearbeiter*innen

Duisburg – kontrastreich und lebendig. Industriekultur, Naherholungsgebiete, kulturelle Angebote und sportliche Highlights. Wir bieten attraktive Berufsfelder, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, gute Bildungs- und Karrieremöglichkeiten.

Die Aufgabengebiete:

- Wirtschaftliche Hilfen außerhalb von Einrichtungen (50-21):
 - Prüfung und Entscheidung über Anträge auf Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII und über Anträge auf Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII einschließlich der gleichzeitig erforderlichen weiteren Hilfen nach dem SGB XII, z.B. Hilfe zur Pflege
 - Hilfesuchende beraten
 - Refinanzierungs- und Unterhaltsansprüche berechnen und durchsetzen sowie Kostenerstattungsanträge anderer Sozialleistungsträger prüfen und entscheiden
 - Einnahmen und Ausgaben im SAP-Verfahren verwalten sowie Hilfen über das Zahlprogramm AKDN-sozial auszahlen
- Wirtschaftliche Hilfen innerhalb von Einrichtungen (50-22):
 - Hilfesuchende und deren Angehörige bzw. Betreuer*innen beraten, mit diesen sowie den Mitarbeiter*innen der Pflegeeinrichtungen der Betroffenen zusammenarbeiten und über Leistungen nach dem SGB XII sowie nach dem Alten- und Pflegegesetz (APG) und Einzelfallentscheidungen treffen und umsetzen
 - Geltendmachung bzw. Sicherung vorrangiger Leistungsansprüche gegen Dritte (außer Unterhalt) inklusive Prüfung von Vermögenseinsatz und Schenkungsrückforderungen
 - Kostenerstattungsanträge anderer Sozialleistungsträger prüfen und entscheiden
 - Einnahmen und Ausgaben im SAP-Verfahren verwalten sowie Hilfen über das Zahlprogramm AKDN-sozial auszahlen

Wir erwarten:

- die Befähigung für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt, Allgemeine Verwaltung, z. B. Bachelor of Laws (LL.B.), – of Arts Allgemeine Verwaltung/Public Administration (FH)
- verwaltungsspezifische Ausbildung mit zweiter Angestelltenprüfung bzw. Verwaltungsprüfung
- erfolgreich abgeschlossene Qualifizierung zur*zum Verwaltungsfachwirt*in

- ein abgeschlossenes Studium zur*zum Jurist*in oder
- eine abgeschlossene (Fach-) Hochschulbildung (Bachelor oder vergleichbarer Abschluss) mit juristischer Prägung/Vertiefung, zudem besteht die Verpflichtung, den tarifrechtlich erforderlichen Verwaltungslehrgang II zu absolvieren
- hohes Maß an Selbstständigkeit, Organisationsgeschick und Engagement sowie gründliche und gewissenhafte Arbeitsweise
- gute allgemeine Verwaltungskennntnisse
- fundierte PC-Kenntnisse, erweiterte MS-Office-Kenntnisse (Word, Excel, Power Point, LotusNotes sowie SAP) bzw. die Bereitschaft, sich diese Kenntnisse kurzfristig anzueignen

Bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen ist die Übernahme in ein Beamtenverhältnis möglich.

Wir bieten:

Eine interessante, anspruchsvolle und selbstständige Tätigkeit sowie ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis mit einer leistungsgerechten Vergütung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD; Entgeltgruppe 9c) bzw. Landesbesoldungsgesetz NRW (A 10) in Vollzeit bei flexibler Arbeitszeit.

Die Stadtverwaltung verfolgt offensiv das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern. Auswahlentscheidungen erfolgen unter Berücksichtigung der Vorgaben des Landesgleichstellungsgesetzes NRW sowie des Frauenförderplans/ Gleichstellungsplans der Stadt Duisburg (www.duisburg.de/frauenbuero).

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und Gleichgestellten werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Kontakt:

Bei Fachfragen wenden Sie sich an Frau Gottwald, Amt für Soziales und Wohnen, Tel. 0203/283-2861.

Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der **Kennziffer 50-21/2241 u. a. (466) oder 50-22/3657 u. a. (466)** bis zum **14.12.2018** an die unten stehende Adresse.

Bitte beachten Sie, dass die Stadt Duisburg keine Bewerbungsunterlagen zurücksendet.

Personalamt

Stadt Duisburg
Der Oberbürgermeister
Personalamt 11-12
Sonnenwall 77 – 79
47049 Duisburg



DUISBURG
am Rhein